

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt**  
**am 13.06.2024**

Tagungsort: "Bürgertreff" des Sennestadthauses, Lindemann-Platz 3  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Nockemann Bezirksbürgermeister

CDU

Herr Arning  
Frau Dehmel  
Herr Moltzahn  
Frau Orłowski  
Herr Sprungmann

SPD

Frau Biermann  
Frau Brodehl  
Herr Fleth  
Herr Masmeier

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Schumacher  
Herr Zahn

FDP

Herr Detlefsen

Die Linke

Frau Formanski

AfD

Herr Ameling

Verwaltung

Herr Degener	Bauamt
Herr Richter	Umweltbetrieb
Frau Reher	Umweltamt
Frau Lückenotto	Volkshochschule
Frau Klausing	Presseamt
Herr Maschmeier	Ordnungsamt
Frau Oester-Barkey	Bezirksamt Sennestadt

Schriftführung  
Herr Brinkmann

Nicht anwesend:

./.

## Öffentliche Sitzung:

### **Zu Punkt**

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Herr Bezirksbürgermeister Nockemann begrüßt die Anwesenden und Mitglieder der Bezirksvertretung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Bezirksvertretung beschlussfähig ist. Wünsche zur Änderung der Tagesordnung wurden nicht geäußert.

### **Zu Punkt 1**

### **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

Eine Einwohnerin möchte wissen, wann die öffentliche Stadtteilkonferenz stattfindet, diese sollte noch vor den Sommerferien terminiert werden. Herr Nockemann wird die Frage im Teil Mitteilungen beantworten.

Ein Einwohner möchte wissen welche Ergebnisse in der Projektgruppe Tiefbau, Planung, Verkehr zu der Gefahrenlage am Senner Hellweg erreicht wurden. Herr Nockemann bedankt sich für die Frage und gibt an, dass die Probleme gerade durch die Verwaltung geprüft würden. Konkrete Ergebnisse können bislang noch nicht mitgeteilt werden, da verschiedene Maßnahmen seitens der Verwaltung geprüft würden.

Der Einwohner möchte wissen, wann die Seitenstreifen gemäht werden. An der Lämershagener Straße sowie bei der Zufahrt auf die Paderborner Straße sei die Sicht durch den Wuchs eingeschränkt. Herr Nockemann weist daraufhin, dass die angesprochenen Flächen durch Straßen NRW betreut werden. Er bittet die Verwaltung mit Straßen NRW in Kontakt zu treten.

Als letzten Punkt möchte der Einwohner wissen, wann der Beschluss zum Parkverbot an der Travestraße umgesetzt werde. Herr Nockemann verweist auf eine Antwort, die beim Top Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzung verlesen werde.

---

### **Zu Punkt 2**

### **Antworten zu Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

Auf die Frage einer Einwohnerin wann die Anregung gemäß §24 der GO NRW Rad-/Fußwegfurt Vennhofallee/Paderborner Str. umgesetzt werde, gibt Herr Nockemann bekannt, dass das Amt für Verkehr bestätigt habe, dass der Radverkehr an der Stelle leicht übersehen werden könne.

Im Hinblick auf das für die Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 durchzuführende Planfeststellungsverfahren werde eine kurzfristige Umsetzung zum jetzigen Zeitpunkt aber nicht für zielführend erachtet. Das Amt für Verkehr werde allerdings schnelle, mit einfachen Mitteln umsetzbare Maßnahmen prüfen, um kurzfristig eine Besserung zu erzielen.

Auf Nachfrage habe das Amt für Verkehr ergänzend mitgeteilt, dass zurzeit noch nicht abschließend beurteilt werden könne, ob z.B. Markierungen oder bauliche Veränderungen als vorübergehende Maßnahme umgesetzt werden könnten. Eine Konkretisierung der Maßnahmen könne zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen. Es sei aber beabsichtigt, die Maßnahmen der BZV Sennestadt dann erneut vorzustellen.

-.-.-

### Zu Punkt 3

#### **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 35. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 11.04.2024**

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

##### **Beschluss:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 35. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 11.04.2024 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

### Zu Punkt 4

#### **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 36. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 02.05.2024**

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

##### **Beschluss:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 02.05.2024 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

- einstimmig beschlossen -

---

## **Zu Punkt 5**      **Mitteilungen**

---

### **Zu Punkt 5.1**      **Termine**

Herr Nockemann gibt nachfolgende Termine bekannt.:

#### **Eckardsheim mittendrin**

Die jährliche Veranstaltungsreihe findet dieses Jahr vom 26.06.2024 bis 05.07.2024 statt.

#### **70 Jahre Sennestadt**

Nächstes Jahr wird Sennestadt 70 Jahre alt und dementsprechend solle eine angemessene Veranstaltung stattfinden. Herr Nockemann freut sich über Ideen und Gedanken dazu.

#### **Stadtteilkonferenz**

Die Stadtteilkonferenz ist für den 11.09.2024 angedacht. Es wird vielleicht einen anderen Namen dafür geben, da in anderen Bezirken dieser Begriff mit anderen Inhalten verwendet wird. Ort, Uhrzeit und Teilnehmer werden noch genannt.

#### **Bezirksjugendkonferenz**

Die Veranstaltung muss umbenannt werden. Der geplante Termin ist der 09.10.2024.  
Ort, Uhrzeit und Teilnehmer werden noch genannt.

#### **Müllsammelaktion in Sennestadt**

Am 28.09.2024 wird eine große Müllsammelaktion in Sennestadt stattfinden.

#### **Sommerfest 130 Jahre Kreuzkirche**

Am 29.06.2024 von 14:00 bis 20:00 Uhr findet das Sommerfest der Kreuzkirche statt.

Außerdem weist Herr Nockemann auf die Liste der Veranstaltung des Fördervereins der Kreuzkirche hin die im Ratsinformationssystem hinterlegt wird.

## **25 Jahre Tagespflege Sennestadt**

Die Veranstaltung findet am 18.06.2024 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Travestraße 23 statt.

---

### **Zu Punkt 5.2 Antwort 7815/2020-2025 Sanierung der Lämmerhagener Straße**

Herr Nockemann verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Mitteilung der Verwaltung.

---

### **Zu Punkt 5.3 Mitteilung des ISB Schulweg über LEG Gelände**

Herr Nockemann verliest die im Ratssystem hinterlegte Mitteilung der Verwaltung.

---

### **Zu Punkt 5.4 Verzögerung beim Umbau der Sportanlagen im Ost-West-Grünzug Sennestadt**

Herr Nockemann verliest die im Ratssystem hinterlegte Mitteilung der Verwaltung.

---

### **Zu Punkt 6 Bericht des Bezirksbürgermeisters**

Herr Nockemann hat aus anderen Gremien nichts zu berichten.

---

**Zu Punkt 7**      **Berichte aus den Gremien**

Berichte aus anderen Gremien lagen nicht vor.

Frau Orłowski merkt an, dass die Einladungen zu einigen Gremien auch die Zeit für die jeweiligen Tagesordnungspunkte beinhalten. Vielleicht könne dies in Zukunft übernommen werden.

---

**Zu Punkt 8**      **Anfragen**

---

**Zu Punkt 8.1**      **Ausstattung der Spielplätze in Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8179/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und bittet um Kenntnisnahme. Frau Oester-Barkey teilt mit, dass zu der Anfrage noch keine Antwort seitens der Verwaltung vorläge.

---

**Zu Punkt 9**      **Anträge**

---

**Zu Punkt 9.1 Bachlauf auf Sennestädter Gebiet am Dalbker Teich und Aue**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8026/2020-2025

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung um einen Bericht über den Bachlauf am Dalbker Teich auf Sennestädter Gebiet.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 9.2 Zusätzliche Haltepunkte des Busangebotes "Anton"**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8153/2020-2025

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Schopketalweg im Bereich Greten Venn, der Friedhof und der Senner Hellweg im Bereich Haus Neuland mit Haltepunkten für das Angebot Anton versehen werden können.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 9.3 Parkverbot Süd - West Grünzug/ Spielplatz Elbeallee**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8177/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und übergibt der Antragsstellenden das Wort. Herr Sprungmann schlägt vor, das Parkverbot auf LKW zu begrenzen. Herr Detlefsen schlägt vor, dass auf den Parkplätzen zumindest ein Parkplatz für Schwerbehinderte eingerichtet wird. Frau Biermann zeigt sich mit beiden Vorschlägen einverstanden. Herr Nockemann bedankt sich und lässt das Gremium abstimmen.

Es ergeht nachfolgender



**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt, dass das Parken auf dem Parkplatz in Höhe des Ost - West Grünzuges/am Spielplatz Elbeallee folgendermaßen neu geregelt wird.

1. Es soll ein generelles Parkverbot für alle LKW -mit Ausnahme der Polizeibusse-, gültig von Montag bis Sonntag, rund um die Uhr, gelten.
2. Auf dem Parkplatz soll ein Parkplatz für schwerbehinderte Personen eingerichtet werden.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 9.4**

**Parkverbot für gewerbliche Transporter/Anhänger obere Elbeallee**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8181/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und übergibt der Antragsstellenden das Wort. Herr Sprungmann schlägt vor die vorgeschlagene Prüfung auch für den Parkplatz in Höhe des Ost - West Grünzuges/am Spielplatz durchzuführen. Herr Fleth stimmt dem Vorschlag zu und es ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt, dass die Stadtverwaltung für die beengte Parkraumsituation für den Parkplatz (obere) Elbeallee Möglichkeiten aufzeigt wie ein Parkverbot für gewerblich genutzte Transporter und Anhänger umzusetzen ist. Dabei ist auch zu beachten, dass dort nur max. 3 Wohnmobile abgestellt werden sollen. Außerdem bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung ein Parkverbot für gewerblich genutzte Transporter und Anhänger für den Parkplatz in Höhe des Ost - West Grünzuges/am Spielplatz Elbeallee zu prüfen.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 9.5**

**Parkverbot für gewerblich genutzte Transporter/Anhänger Rheinallee**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8182/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und übergibt der Antragsstellenden das Wort. Herr Nockemann schlägt vor die obere Rheinallee auch in den Beschluss mit aufzunehmen. Herr Fleth stimmt dem Vorschlag zu.

Es ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt, dass die Stadtverwaltung für die beengte Parkraumsituation für die Parkplätze untere und obere Rheinallee Möglichkeiten aufzeigt, wie ein Parkverbot für gewerblich genutzte Transporter und Anhänger umgesetzt werden kann.**

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 9.6**

**Weiterführung des Projektes „Bereicherung der Lebenswelten der benachteiligten Kinder und Teenies im Quartier“**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8178/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und übergibt dem Antragsstellenden das Wort. Frau Biermann unterstreicht wie wichtig die Unterstützung für die Kinder und Jugendlichen in Sennestadt sei.

Frau Orłowski ergänzt, dass es wichtig sei, dass Vertreter aus Sennestadt an den Entscheidungen der Eikelmannstiftung beteiligt seien. Zumindest sollte an den Vorbesprechungen zur Verteilung der Mittel teilgenommen werden, auch wenn man nicht stimmberechtigt sei. Es könne durchaus möglich sein, dass die Stiftungsmittel für 2025 schon vergeben seien.

Herr Sprungmann wünscht, dass ein Bericht über das Projekt erstellt und an BZV gesandt werde.

Daraufhin fasst die Bezirksvertretung Sennestadt nachfolgenden

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beantragt:**

- 1. die Weiterführung des Projektes: „Bereicherung der Lebenswelten der benachteiligten Kinder und Teenies im Quartier Württemberger Allee, Sennestadt“ und die Fortführung der Förderung für alle weiteren in Sennestadt geförderten Maßnahmen und Pro-**

jekte.

2. dass das maßgebliche Gremium zur Vergabe der Mittel zeitnah tagt, um die entsprechenden Entscheidungen zu treffen. Eine Teilnahme der beratenden Gremiumsmitglieder aus Sennestadt ist dabei sicherzustellen.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

## Zu Punkt 10

### Berichterstattung zum ersten Nachhaltigkeitsbericht

Herr Nockemann begrüßt Frau Reher und übergibt ihr das Wort. Mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation stellt sie den ersten Nachhaltigkeitsbericht der Stadt Bielefeld vor. Basierend auf 44 Indikatoren und Daten der letzten zehn Jahre misst der Bericht den Fortschritt bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie und fasst Projekte und Aktivitäten der Stadt für eine nachhaltige Entwicklung zusammen. Sie stellt einige Punkte die Sennestadt betreffen vor, unterstreicht, dass der Bericht deskriptiv aufgebaut ist und somit keine Empfehlungen gibt.

Frau Brodehl bedankt sich für den Bericht und wünscht sich, dass in Zukunft mehr auf die Bezirke und deren Besonderheiten eingegangen werde und das Empfehlungen gegeben werden sollten. Herr Schumacher merkt an, dass der Bericht besonders in Sachen Windenergie nicht mehr dem Status Quo entspreche und mittlerweile bspw. ein Repowering der Anlagen möglich sei. Frau Reher bedankt sich für das Feedback und weist daraufhin, dass der Bericht alle zwei bis drei Jahre erscheinen soll und der aktuelle Bericht mit den Daten bis 2022 erstellt worden sei. Herr Nockemann bedankt sich bei Frau Reher für den Bericht und geht zum nächsten Tagespunkt über.

-.-.-

## Zu Punkt 11

### Fortschreibung der Pflegepläne im öffentlichen Grün

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7743/2020-2025

Herr Richter stellt die Informationsvorlage kurz vor und erörtert die Entstehung der Pflegelevel. Herr Masmeier weist daraufhin, dass die unter der Objektnummer 51173 geführte Fläche ein privater Wald sei und bittet um Rückmeldung. Herr Zahn möchte wissen, was die negativen Zahlen in der Tabelle im Anhang der Vorlage bedeuten. Herr Richter erläutert, dass diese Stunden nicht gedeckt seien und somit einen Mehraufwand

darstellen. Auf die Frage wie Pflegelevel geändert werden können, antwortet Herr Richter, dass um die Pflegelevel zu ändern, seitens der BZV entsprechende Beschlüsse gefasst werden müssten.

**Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.**

-.-.-

Zu Punkt 12

**Bebauungsplan Nr. 68.1 „Einzelhandelssteuerung zwischen der Paderborner Straße und der Henleinstraße / Sennestadt“**

**- Stadtbezirk Sennestadt -**

**Aufstellungsbeschluss**  
**Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8031/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Herrn Degener. Herr Degener erläutert die Beschlussvorlage.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt:**

**Der Bebauungsplan Nr. 68.1 „Einzelhandelssteuerung zwischen der Paderborner Straße und der Henleinstraße / Sennestadt“ für das Gebiet südlich der Henleinstraße, westlich der Lämershagener Straße und nördlich der Paderborner Straße ist im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 9 (2a) BauGB aufzustellen. Für die genauen Grenzen des Plangebietes ist die im Entwurf des Bebauungsplans vorgenommene Abgrenzung verbindlich.**

**Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 (1) BauGB öffentlich bekannt zu machen.**

**Der Bebauungsplan Nr. 68.1 „Einzelhandelssteuerung zwischen der Paderborner Straße und der Henleinstraße / Sennestadt“ für das Gebiet südlich der Henleinstraße, westlich der Lämershagener Straße und nördlich der Paderborner Straße wird mit dem Text und der Begründung als Entwurf beschlossen.**

**Der Entwurf des Bebauungsplans ist mit Text und Begründung für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, gemäß § 13 i. V. mit § 3 (2) BauGB im Internet zu veröffentlichen. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet sind die Unterlagen gemäß § 3 (2) Satz 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Internet-**

adresse und die Dauer der Veröffentlichungsfrist sind gemäß § 3 (2) Satz 4 Halbsatz 1 BauGB mit den weiteren Hinweisen nach Halbsatz 2 vor Beginn der Veröffentlichungsfrist ortsüblich bekannt zu machen. Weiterhin ist gemäß § 13 BauGB darauf hinzuweisen, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB abgesehen wird.

Gemäß § 13 BauGB i. V. mit § 4 (2) BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu dem Entwurf des Bebauungsplans einzuholen.

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 13**      **Programm der Volkshochschule – Bezirksstelle Sennestadt – 1./2. Semester 2024**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8034/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Frau Lückenotto und eröffnet den Tagesordnungspunkt. Frau Lückenotto erläutert das Programm und bittet um Rückmeldung. Über die Vorlage hinaus gab es keinen Klärungsbedarf.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt das VHS-Programm 2024/2025 für den Stadtbezirk Sennestadt.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 14**      **„Mach mit! Bielefelder Grundsätze für Beteiligung“**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8073/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Frau Klausing. Frau Klausing stellt die Beschlussvorlage vor und berichtet über den Entstehungsprozess.

Frau Biermann und Herr Sprungmann bedanken sich für den Vortrag, benötigen jedoch noch etwas mehr Zeit um sich mit der Vorlage in den Fraktionen zu befassen und beantragen die erste Lesung.

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt 1. Lesung.**

---

**Zu Punkt 15 Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

---

**Zu Punkt 15.1 Parkverbot oder Haltverbot in der Travestraße**

Herr Nockemann verliest die Antwort der Verwaltung zum Beschluss mit der Drucksachennummer (DSN) 7813/2020-2025. Die Antwort ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Nockemann schlägt vor, dass ein Treffen der Projektgruppe Planung, Tiefbau, Verkehr geplant wird, um die Parkprobleme zu erörtern. Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag zu.

---

**Zu Punkt 15.2 Erstellung Sperrmüllkonzept**

Herr Nockemann verliest die Antwort der Verwaltung zur DSN 7953/2020-2025. Die Antwort ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Nockemann stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

---

Lars Nockemann

---

Christoph Brinkmann